

Kind in den USA beschulen

Beitrag von „Steffi1989“ vom 9. Dezember 2021 06:19

Zitat von Frechdachs

Man meldet sich vom Einwohnermeldeamt ab. Das war es dann. Dieses Amt meldet dann alles weitere ab (Müll, Schule, Kindergeld, ...).

Das kann klappen, muss aber nicht. Ich rate dringend dazu, zumindest bei Stellen, von denen man regelmäßig Geld bekommt, selbst hinter der Abmeldung herzusein.

Ich hatte mal einen Freund, der bei der Familienkasse gearbeitet hat. Da kam es durchaus öfter mal vor, dass die Meldung vom Einwohnermeldeamt verspätet bei der Behörde eintraf und somit das Kindergeld von einem Monat (oder sogar mehr) überzahlt wurde. Die Familie war aber bereits nicht mehr greifbar; abgemeldet in ein Nicht-EU-Land, Adresse nicht mehr zu ermitteln. In diesem Fall wird die Beitreibung der Forderung dem Hauptzollamt übertragen und da Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz ausgezahlt wird, hat die Mutter oder der Vater dann deutsche Steuerschulden. Kommt gut bei der Wiedereinreise.

Sorry für's Offtopic.